

Was verdient eigentlich der Weihnachtsmann?



DEUTSCH-TO-GO.DE

Bekäme der Weihnachtsmann für alle seine Tätigkeiten ein Gehalt, so wären dies 112.000 Euro pro Jahr. Denn schließlich ist er ein Multitasker. Die Analytiker einer großen Versicherungsfirma in den USA haben die verschiedenen Tätigkeitsfelder des Weihnachtsmanns zusammengefasst und bewertet: Er ist Rentier-Halter, professioneller Einkäufer, Plätzchen-Tester und Privatdetektiv (er muss ja herausfinden, ob man brav oder böse war). Seine Haupteinnahmequelle würde allerdings aus dem Management seines riesigen Spielzeugimperiums resultieren.

Auch seine Fähigkeiten als gewandter Navigator des übergroßen, mit Geschenken überladenen Schlittens würden mit einem Spitzensatz von etwa 50 Euro pro Stunde zu seinem Salär beitragen. Aber damit fährt er ja nur einmal im Jahr herum. Leider verdienen seine verkleideten Helfer, d.h. die menschlichen Weihnachtsmänner, die man in der Adventszeit in den Einkaufsstraßen und Geschäften finden kann, nicht annähernd so viel. Es sind nur zwischen 13 und 17 Euro pro Stunde. Aber dafür darf man sogar manchmal an ihren Bärten ziehen.

(149 Wörter)

(Übersetzung eines Teils des Artikels: "If Santa Claus were paid, he'd earn \$140,000" von Brad Tuttle, Time.com, 08122014 <http://time.com/money/3623343/santa-claus-mom-dad-salary/> - Christiane Sturz für: www.deutsch-to-go.de)